

German Vespa Days



27. - 29. JULI 2012

HERTEN, ZECHHE EWALD

German Vespa Days



Uwe Bödicker
Präsident

60 Jahre sind ein guter Grund zum Feiern!

Hallo allerseits,
dieses Jahr ist ein besonderes Jahr. Neben mehreren Ortsclubs kann auch der VCVD auf sein 60-jähriges Bestehen zurückschauen. Gegründet im Juli 1952 in Düsseldorf hat er in diesen 60 Jahren gute, aber auch weniger gute Jahre durchlebt. Aber trotz aller Höhen und Tiefen ist er heute lebendiger denn je.

Um dies zu demonstrieren, laden wir, der Vorstand des VCVD, Euch vom 27. Juli bis 29. Juli 2012 zu den

German Vespa Days – 60 Jahre VCVD

auf das Gelände die Zeche Ewald nach Herten ein. Wir haben ein Programm zusammengestellt, bei dem für jeden, egal ob jung oder alt, Sport- oder Touristikfahrer, Schalt- oder Automatikenthusiast, etwas dabei sein sollte.

So bieten wir eine Customshow ebenso an wie eine Oldtimerausstellung. Eine Ausfahrt ist ebenso geplant wie die Möglichkeit, die Kohlehalde und die alten Förderanlagen zu besichtigen. Es wird auch

eine Händlermeile und einen privaten Teilemarkt geben. Es ist uns gelungen, einen Leistungsprüfstand zu besorgen. Und der Sport kommt auch nicht zu kurz. Speis und Trank, Kinderbetreuung sowie Musik Freitag- wie Samstagabend sind selbstverständlich. Es kann direkt auf dem Veranstaltungsgelände gecamppt werden. Hotels stehen in der nahen Umgebung zur Verfügung. Ihr seht – wir haben keine Mühen gescheut, um Euch ein unvergessliches Wochenende zu bieten.

Ich lade Euch also herzlich ein, mit uns zu feiern, bis der Arzt kommt.

Euer



German Vespa Days

Herten: Die Bergbaustadt mit Flair

In der Stadt Herten leben ca. 65.000 Einwohner auf einer Fläche von 3.731 ha. Herten liegt zentral erreichbar im nördlichen Ruhrgebiet direkt am Autobahnkreuz A2/A43. Die nächsten großen Nachbarstädte sind Recklinghausen, Herne und Gelsenkirchen.

Herten kann auf eine fast 1000 Jahre alte Geschichte zurückblicken und war zunächst 800 Jahre dörflich-ländlich geprägt. Auf seinem Stadtgebiet gibt es zwei Schösser aus dem 13. und 18. Jahrhundert.

Die neuere Geschichte Hertens ab 1870 ist eng mit dem Bergbau verzahnt. Über 100 Jahre lang war die Zeche Ewald das größte Bergbauggebiet des Ruhrgebiets.



Davon zeugen auch die klassischen Bergarbeitersiedlungen, die an einigen Stellen noch das Stadtbild prägen. Viele waren mit kleinen Gärten versehen, damit sich die Kumpel bestmöglich von ihrer Schicht



unter Tage erholen konnten. Im Jahr 2000 wurde die Steinkohleförderung trotz erbitterten Widerstands der Kumpel endgültig eingestellt. Seitdem entwickelt sich das Gelände zu einem Freizeit- und Dienstleistungsstandort, bleibt dem Thema Energiegewinnung aber treu.

Im krassen Gegensatz zum Bergbau scheint im Stadtteil Westerholt die Zeit stehen geblieben zu sein. Dort können 58 denkmalgeschützte Fachwerkhäuser aus dem 19. Jahrhundert bewundert werden. Auch sonst gibt es rund um Herten viele schöne (Rad-) Wanderwege.

Herten spiegelt somit repräsentativ den Wandel des Ruhrgebiets wider.

German Vespa Days

Drei Tage Party rund um die Uhr!

60 Jahre Vespa Club von Deutschland! Das muss gebührend gefeiert werden!! Als Dachverband aller deutschen Vespa-Fahrerinnen und -fahrer wollen wir vor allem eins: Gemeinsam mit Euch allen (!) Spaß haben! Und wir wollen zeigen, wie vielfältig die deutsche Vespa-Gemeinschaft sein kann!!

Aus diesem Grund bitten wir alle Fahrerinnen und Fahrer, ihre Vespas nicht nach Clubs zu sortieren, sondern nach Baujahren! Wir haben spezielle Kennzeichnungen aufgestellt, die die Parkplatzsuche einfacher machen! So sehen auch unsere Tagesgäste aus der Umgebung, welche Vielfalt wir zu bieten haben! Für Fremdfabrikanter haben wir selbstverständlich auch einen Platz eingeräumt.

Der VCVD plant ein rustikales Treffen! Keine elitäre Veranstaltung, keine Abgrenzung zu bestimmten Vespa-Gruppierungen. Wir hoffen, dass das Wort „Toleranz“ in der Vespa-Gemeinschaft wieder einen Wert erhält!

Programm:

Freitag, 27. Juli

- ab 15 Uhr Eintreffen der Teilnehmer
- Bierstände, Grillstation, Kaffee, Kuchen
- Händlermeile

- ab 19 Uhr Party im Festzelt mit lecker Chili con Carne (oder ohne, für unsere Vegetarier!)
- ab 20 Live-Musik mit den Jailbirds (Rockabilly-50ies)
- 23 Uhr geführte Nachtwanderung mit Leuchtsticks über die Halde (Anmeldung erforderlich!)
- ab 23 Uhr Party bis in die Puppen mit den DJ's Tüte und Ronny Love (Rollerfreunde Vest Recklinghausen) sowie Florian (Northernsoulpolizei Darmstadt)

Samstag, 28. Juli

- ab 8 Uhr ausführliches Frühstück (Kosten: 4 Briketts p.P.)
- ab 10 Uhr Händlermeile, Teilemarkt
- Oldtimer-Ausstellung des Historischen Registers mit Vorstellung und Prämierung der schönsten Fahrzeuge
- *in Planung: Custom-Show mit Prämierung der besten Fahrzeuge (inkl. Zuschauerwertung)*
- *in Planung: Testlauf der Deutschen Blechrollermeisterschaft (DBM) auf dem Gelände der Arena, Gelsenkirchen-Schalke*
- 11 Uhr Führungen über die Halde Hoheward oder das Zechengelände (Anmeldung erforderlich!)



German Vespa Days

- Leistungsprüfstand des Scooter Center Köln
- ab 13 Uhr Fun-Turnier für Jedermann
- 14 Uhr Ausfahrt durch die Region (Fuffi-tauglich!!)
- 15 Uhr Führungen über die Halde Hoheward oder das Zechengelände (Anmeldung erforderlich!)
- 17 Uhr Siegerehrung Fun-Turnier
- ab 19 Uhr Party im Festzelt mit lecker CurrywurstPommesMajo (und sonstigen Ruhrpottschmankerln)
- ab 20 Live-Musik mit einer Ska-Band (N.N.)
- ab 23 Uhr Party bis in die Puppen mit den DJ's Claudio (Minus-schrauber Rollerklub), Champ und Sunny the Dancer

Sonntag, 29. Juli

- ab 8 Uhr ausführliches Frühstück (Kosten: 4 Briketts p.P.)
- 10 Uhr große ökumenische Roller-Andacht auf dem Doncaster-Platz mit anschließender Fahrzeugsegnung
- Händlermeile, privater Teilemarkt
- bei entsprechender Nachfrage weitere Führungen über die Halde und das Zechengelände (Anmeldung erforderlich)

13 Uhr Ende der Veranstaltung!

**Änderungen vorbehalten! Aktuelle Infos unter:
www.germanvespadays.de**



Herten erleben: Führungen durch das Kohlerevier

Das Gelände und die Gebäude der im Jahr 2000 geschlossenen Zeche haben den Strukturwandel, wie er überall im Ruhrgebiet stattfindet, vollzogen und sich als Standort sowohl für Unternehmen als auch für Freizeitangebote etabliert. Moderne Technologien aus den Bereichen der Logistik, der regenerativen Energien und Wasserstofftechnik geben sich ein Stelldichein mit Natur und Freizeit, Genuss und Kultur. Ob Stratmanns „RevuePalast Ruhr“, die „Extraschicht“ oder durch den angrenzenden Landschaftspark Hoheward – auf Ewald ist immer was los!

Im Süden der Städte Herten und Recklinghausen öffnen sich neue Horizonte für Besucher des Landschaftsparks Hoheward. Der freie Blick vom Plateau Halde über weite Bereiche des Ruhrgebiets ist beeindruckend, ebenso wie der „Ausguck“ von der Balkonpromenade auf ständig wechselnde Ausschnitte der Umgebung. Mittelpunkt und Wahrzeichen des Landschaftsparks ist die 160 ha große und 152 m ü. NN hohe Halde Hoheward, geschüttet aus 180 Millionen Tonnen Bergegestein. Zentrales Thema auf der Halde ist die Horizont-Astronomie. Hier herrschen ideale Bedingungen für die Beobachtung der Gestirne. Eine weitere Attraktion stellt die Drachenbrücke dar, die den Stadtteilpark in Recklinghausen-Hochlarmark mit der Halde Hoheward verbindet.

Gemeinsam mit dem Tourismusbüro Herten hat der VCVD ein Paket an Führungen über die Halde und die Zeche geschnürt! Am Samstag starten jeweils um 11 und um 15 Uhr zwei Touren, ein-

mal über die Halde (ca. 2,5 h) und einmal über die Zeche (ca. 1,5 h).

Die Touren sind für angemeldete Teilnehmer der German Vespa Days – 60 Jahre VCVD kostenlos. Allerdings sollte man sich vorher für die Touren separat anmelden, sonst kann eine Teilnahme nicht garantiert werden. Die Anmeldung kann schriftlich bei der Nennung oder auf dem Zielfahrtplatz erfolgen. Die Plätze (30 pro Tour) werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Gäste, die sich nicht für die German Vespa Days – 60 Jahre VCVD angemeldet haben, können gegen einen Unkostenbeitrag von 4 Briketts teilnehmen, falls noch Plätze frei sind!



German Vespa Days

Exklusiv bei den German Vespa Days: Mit dem Segway die Halde erkunden!

Exklusiv für die Teilnehmer der German Vespa Days – 60 Jahre VCVD bietet das Tourismusbüro Herten eine Besonderheit an: Bei einer geführten Segway-Tour kann der Strukturwandel des Ruhrgebiets hautnah miterlebt werden!

Wer schon einmal dieses innovative Gefährt bewegt hat, wird es nicht wieder missen wollen. Ohne viel Kraftaufwand bringt der Segway die Tourteilnehmer auf die Balkonpromenade. Eine einmalige Aussicht bietet sich, und die ausgebildeten Stadtführer vermitteln viele und vielschichtige Informationen über die Halde Hoheward und Zeche Ewald.

Nach einer kurzen Einführung in die Fahrtechnik der Segways führt die Tour in Begleitung eines fachkundigen Guides über das Zechengelände Ewald und die größte Haldenlandschaft des Ruhrgebiets, der Halde Hoheward.

Die Tour ist für eine Gruppe von 4 bis 7 Personen ausgelegt. Die Kosten betragen pro Teilnehmer 58,00 Euro und müssen selbst bezahlt werden!

Aus Sicherheitsgründen ist verpflichtend ein Helm (Fahrradhelm, Skaterhelm oder Vergleichbares) zu tragen. Personen, die keinen eigenen Helm haben, können sich diesen im Tourismusbüro Herten ausleihen (Leihgebühr 2,50 Euro pro Person).

Das Mindestalter ist 15 Jahre, ein Mofaführerschein ist mindestens erforderlich. Mindestgewicht der Teilnehmer: 45 kg, Maximalgewicht 115 kg.

Bei Interesse muss diese Tour separat über das Tourismusbüro Herten, Telefon: 02366/18 11 6-0, E-Mail: info@tourismusbuero-herten.de, verbindlich gebucht werden! Infos gibt es unter www.tourismusbuero-herten.de.



German Vespa Days

Die Kleinen ganz groß: Auf der Suche nach dem schwarzen Gold!

Es gibt für Kinder nichts schöneres, als zu buddeln! Sei es am Strand im Sand, sei es im Garten in der Erde. Das dachten sich auch die Macherinnen und Macher des Touristenbüros in Herten – und hatten die geniale Idee, den Spiel- und den Wissensdrang von Kindern unter einen Hut zu bringen: Speziell für die Steppes (Ruhrgebietsdeutsch für Kinder) gibt es eine Führung über die Halde, bei der nicht nur Wissenswertes über das Revier vermittelt wird. Am Ende der Tour dürfen die Kleinen in einem Teil der Abraumhalde nach Kohle suchen! Das Schwarze Gold verbirgt sich immer noch unter dem Schutt und Abraum, und mit Hammer und Schüppe ausgestattet dürfen die Kurzen sich nach Herzenslust unter Aufsicht austoben!

Am Samstag bieten wir auf dem Doncaster-Platz eine Kinderbetreuung an. Bestandteil davon ist die Haldenführung für die Kids, aber auch eine Zechenrally, Kinderschminken, evtl. eine Hüpfburg und was sonst noch so Spaß machen kann!

Zusätzlich arbeiten wir an einem besonderen Schmankerl: Zusammen mit dem Motorsportclub Herten wollen wir ein Turnier anbieten, das auch von 12- bis 14-Jährigen ohne Führerschein befahren werden darf!

Wer also genug Mumm in den Knochen hat, der kann ja mal den Alten zeigen, wo der Hammer hängt!



Hier gibbet nich nur Currywuast – auch ne Pommes tut dazugehöarn!

Wikipedia beschreibt die Currywurst ganz unromantisch: „Die Currywurst ist eine gebratene oder frittierte Brüh- oder Bratwurst, die meist geschnitten und mit einer Sauce auf Basis von Ketchup oder Tomatenmark und Currypulver serviert wird. Die üblichen Beilagen sind Brötchen oder Pommes frites.“ In dem Wikipedia-Eintrag (<http://de.wikipedia.org/wiki/Currywurst>) wird auch auf die Unterschiede zwischen der so genannten Berliner Currywurst und der in der Stadt Herten ausschließlich anzutreffenden Ruhrgebiets-Currywurst eingegangen.

Die Berliner Variante wird wie folgt beschrieben: „Bei der Berliner Currywurst gibt es zwei grundlegende Varianten: mit und ohne Darm. Die zu Anfang ausschließlich verwendeten Würste mit Darm sind gepökelte und leicht geräucherte Brühwürste aus fein gemahlenem Schweine- und teilweise auch Rindfleisch. Sie ähneln einfachen Bockwürsten. Die Würste ohne Darm sind walzenförmig und von weißlicher Farbe, vergleichbar den bayerischen Wollwürsten. Sie sind nicht gepökelt oder geräuchert. [...] Bratwürste werden für Currywurst nicht verwendet.“

Genau die sind aber die Hauptgrundlage der Ruhrgebiets-Currywurst: „Im Ruhrgebiet und seiner Umgebung wird Currywurst aus Bratwurst hergestellt, ist also nicht gepökelt und geräuchert, aber kräftiger gewürzt. Zum Zerschneiden dient häufig

ein Currywurst-Schneider mit mehreren Klingen, der sie mit einer Handbewegung zerkleinert, oder eine an einen Fleischwolf erinnernde Maschine, die mit rotierenden Messern arbeitet. Für die gewünschte Schärfe sorgt gegebenenfalls Cayennepfeffer. Auf Wunsch wird Schaschliksauce dazugegeben, ein dunkler Braten-saft, der beim Schmoren der meist ebenfalls angebotenen Fleischspieße entsteht.“

Auf den German Vespa Days – 60 Jahre VCVD servieren wir euch am Samstagabend diese einheimische Spezialität! Denn wie sang schon einst Herbert Grönemeyer: „kommse vonne schicht, wat schönret gibt et nich als wie currywurst!“



German Vespa Days

Wer früher bucht, hat mehr davon



Anmeldung? Nennschluss? So was braucht doch kein Mensch, oder? Zumindest bekommt der Vorstand so etwas gerne von Vespafahrern zu hören, die mit dem VCVD nichts zu tun haben.

Wer sich nicht anmelden möchte, muss das auch nicht! Der Eintritt zu den German Vespa Days – 60 Jahre VCVD kostet 10,- Euro. Darin enthalten sind

- der Eintritt zu den beiden Parties am Freitag- und am Samstagabend
- freies Camping auf dem Festgelände
- Aufkleber „60 Jahre VCVD“
- zwei Wertbons für Speisen und Getränke auf dem Festgelände.

Die 10,- Euro gelten unabhängig davon, ob ein Teilnehmer nur an einem, zwei oder allen drei Tagen da ist!

Wer sich allerdings vorher anmeldet, bekommt mehr für sein Geld.

- Bei Anmeldungen bis zum **15. Juni** (Geldeingang auf unserem Konto!) packen wir zusätzlich zu den genannten Leistungen noch Folgendes oben drauf:

- 1 T-Shirt (bitte Größe angeben)
- 1 Pin „60 Jahre VCVD“
- 1 Aufnäher/Patch (wahlweise)
- Bei Anmeldungen zwischen dem **16. Juni und dem 16. Juli** packen wir das T-Shirt wieder aus dem Paket raus, Pin und Aufnäher/Patch bleiben erhalten.
- Anmeldungen, die nach dem **16. Juli** eingehen, werden wie eine Anmeldung auf dem Treffen behandelt!

Unter www.germanvespadays.de findet man die Anmeldebögen als Download.

Bezahlt wird auf den German Vespa Days – 60 Jahre VCVD übrigens stilecht mit Kohle-Briketts. An einer Zentralkasse können schöne Euro zu folgendem Wechselkurs getauscht werden:

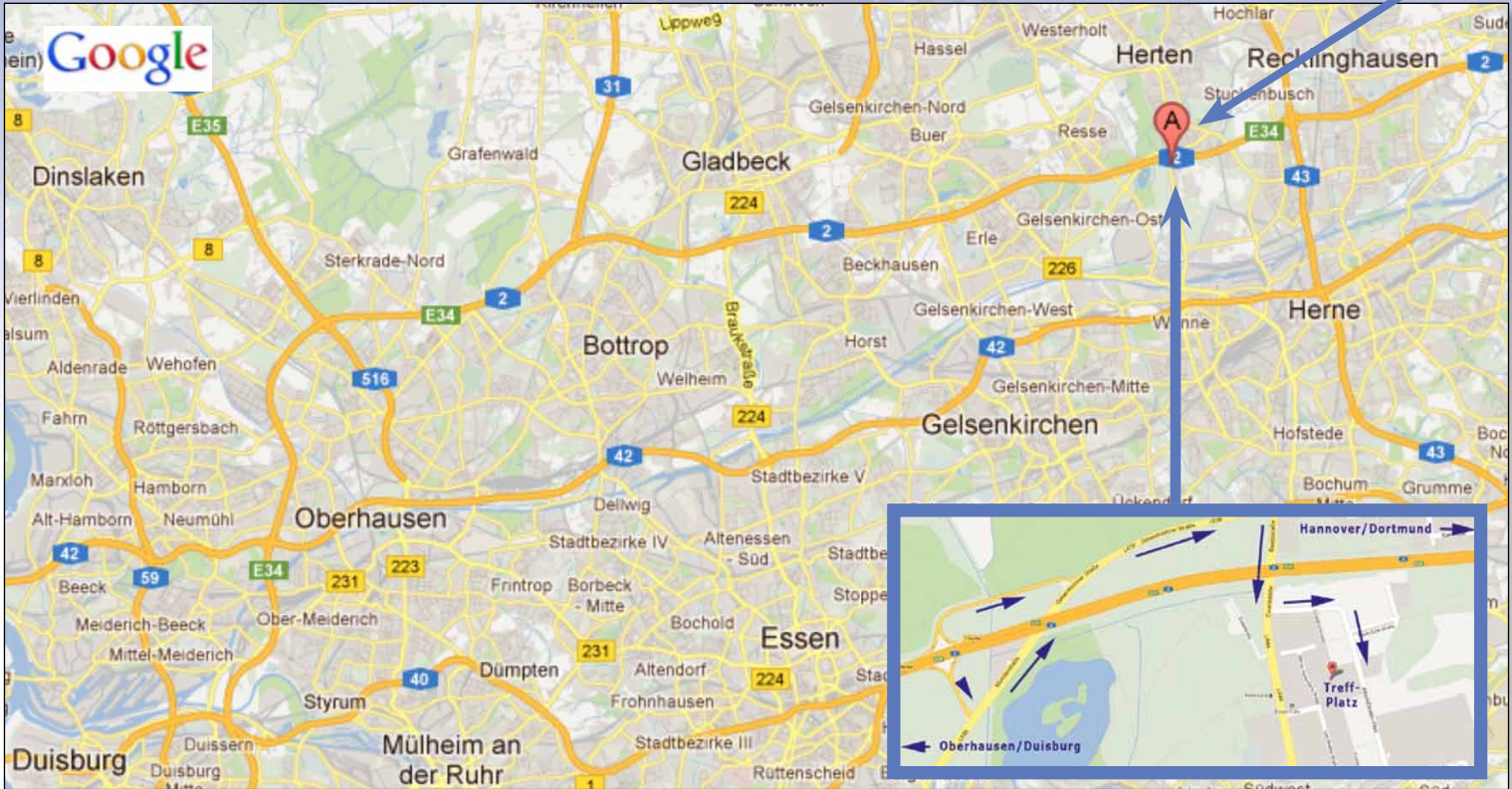
1 Kohle-Brikett – 1,50 Euro

Bier, Würstchen, Kaffee und Kuchen sowie noch andere Leckereien (in flüssiger und fester Form) werden zu **zivilen Preisen** an diversen Nahrungsaufnahmestationen abgegeben ;-)

**German
Vespa
Days**

Und wie komme ich hin??

Zeche Ewald,
Albert-Einstein-Allee
45699 Herten



German Vespa Days

Hotels gibt's auch!!

In der Reihenfolge der Entfernung zum Zielfahrtplatz

4 km:

Hotel am Schlosspark,
Resser Weg 36, 45699 Herten,
Tel: 02366/8 00 50;
Preise: EZ ab 50,- EUR
DZ ab 77,50 EUR



5 km:

Hotel Sassenhof, Dorstener
Straße 377a, 44653 Herne,
Tel.: 02325/9 44 70
Preise: EZ ab 40,- EUR
DZ ab 70,- EUR



6 km:

Hotel-Restaurant Bergedick,
Hochlarmarkstraße 66,
45661 Recklinghausen,
Tel.: 02361/66 80
Preise: EZ ab 59,- EUR
DZ ab 75,- EUR



7 km:

Hotel „Haus Alt Westerholt“,
Schlossstr. 16, 45701 Herten,
Tel.: 0209/35 70 67
Preise: Nur auf Anfrage



9 km:

B&B-Hotel Bochum-Herne,
Regenkamp 14, 44625 Herne,
Tel: 02323/94 68 60
Preise: EZ ab 52,90 EUR
DZ ab 62,80 EUR



10 km:

Kolpinghaus, Herzogswall
38, 45657 Recklinghausen
Tel.: 02361/2 26 40
Preise: EZ ab 25,- EUR
DZ ab 50,- EUR



10 km:

Best Western Parkhotel Eng-
elsburg, Augustinussenstraße
10, 45657 Recklinghausen,
Tel: 02361/20 10;
Preise: auf Anfrage,
Sonderkonditionen sind un-
ter dem Stichwort „VCVD“
möglich



Wir danken unseren Unterstützern:



www.dfds.de

Impressum

Herausgeber: Vespa Club von Deutsch-
land e.V., Hüschelrath 5, 42799 Leichlingen,
www.vcvd.de

Fotos: RAG Montan Immobilien GmbH,
John Wilbanks (Flickr), Thomas Max Müll-
ler/pixelio.de, Dieter Schütz/pixelio.de,
Gerd Altmann/pixelio.de, CFalk/pixelio.de,
Stadt Herten